



## sans souci

### Umgestaltung Lueger Denkmal, Wien

Der Wunsch einer Umgestaltung des Lueger Denkmals verweist nicht auf das problematische eines Denkmals, sondern auf das problematische eines Gedankengutes - personifiziert durch Bürgermeister Karl Lueger - dem man nicht (mehr) huldigen und schon gar kein Denkmal setzen will.

Mein Vorschlag sieht daher vor, die Skulptur des Karl Lueger ein zu packen. Ganz ähnlich wie dies mit Steinskulpturen in Schlossparks im Winter geschieht, um diese vor Frost zu schützen. Bei Karl Lueger geht es aber nicht um den Schutz der Skulptur, sondern vielmehr darum diese, zusammen mit ihrem antisemitischen Gedankengut, einzuschliessen. Die ganze, fragile Konstruktion verweist darauf, dass dieser Zustand (des Verpackens) immer wieder neu hergestellt werden muss, dass es keine Sicherheit davor gibt, dass Antisemitismus oder Rassismus nicht jederzeit wieder ‚ausgepackt‘ und zum Leben erweckt werden können.

#### Material:

Holz, grau gestrichen

